

WIE UND WAS WIRD GEFÖRDERT

Förderfähig sind sowohl öffentliche als auch private Vorhaben, die zu einer positiven Entwicklung der Region Rheingau beitragen.

Für öffentliche Zuwendungsempfänger richtet sich der Regelfördersatz nach der jeweiligen Förderquote der Kommunen im Rheingau (das sind zwischen 55 und 75 % der zuwendungsfähigen Kosten).

Für private Projektträger ist für die Gründung und Entwicklung von Kleinstunternehmen sowie sonstige investive und nicht-investive Projekte zur Umsetzung der regionalen Strategie eine Bezuschussung von 35 %, max. 45.000 € möglich, für Projekte der öffentlichen Daseinsvorsorge mit einnahmeschaffender bzw. erwerbswirtschaftlicher Orientierung sogar 50 %, max. 200.000 €.

Beispiele für durch die LAG Rheingau unterstützte Projekte:

- Weiterentwicklung der Dachmarke Rheingau
- Kombiniertes mobiler Stand für die Touristinfo der Stadt Eltville sowie für den KD-Kartenverkauf am Eltviller Rheinufer
- Planung und Einrichtung des Rheingauer Klostersteigs
- Restaurant mit regionalen Produkten sowie Informations- und Serviceleistungen (privates Projekt)

WIE BEANTRAGEN SIE PROJEKTE

Sie bekommen beim Regionalmanagement und auf der Internetseite Vorlagen zur Erstellung einer Projektskizze. Sie dient dazu, Ihr Projekt zu beschreiben und zu beantragen.

Das Regionalmanagement prüft gemeinsam mit dem Amt für den ländlichen Raum die Möglichkeiten der Förderung und unterstützt die Antragsteller/innen. Anschließend berät und entscheidet die LAG über das Projekt. Dann können die Antragsteller/innen den Förderantrag zur Bewilligung beim Amt für den ländlichen Raum einreichen.

SIE HABEN:

Eine gute Idee für unsere Region

WIR BIETEN:

Finanzielle Unterstützung

WIR SIND:

Regionalmanagement Rheingau
Probeck'scher Hof
Rheinweg 30
65375 Oestrich-Winkel

Kontakt: Frau Leischwitz, Frau Rosbach
Herr Dr. Wendt

Telefon: 0 67 23/60272-30

E-Mail: regionalmanagement@
zukunft-rheingau.de

Internet: www.zukunft-rheingau.de



UNSERE REGION

GEMEINSAM GESTALTEN

IDEEN, DIE UNS WEITERBRINGEN



LOKALE AKTIONSGRUPPE RHEINGAU



HINTERGRUND

Die „Lokale Aktionsgruppe (LAG) Rheingau“ hat sich im Februar 2015 gegründet und wurde von der Ministerin für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz anerkannt.

Damit geht der regionale Entwicklungsprozess im Rheingau in eine neue Phase für die EU-Förderperiode 2015 bis 2020.



Die LAG Rheingau kann Zugang zu einer Förderung aus Landes- und EU-Mitteln verschaffen, wenn die Projektideen in die vorgegebenen Handlungsfelder passen, der Projektstandort im Gebiet der LAG Rheingau liegt und keine andere Fördermöglichkeit gegeben ist.

Die LAG setzt vorrangig auf Unterstützung und Beratung lokaler Akteure, kann aber auch eigene Projekte zur Intensivierung der regionalen Entwicklung einbringen.

Bei der Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes wird die LAG Rheingau von einem Regionalmanagement unterstützt.

DIE LAG RHEINGAU

Die LEADER-Region Rheingau umfasst die Gemarkungen der Rheingauer Städte Eltville, Geisenheim, Lorch, Oestrich-Winkel und Rüdesheim sowie der Gemeinden Kiedrich und Walluf mit insgesamt 62.680 Einwohnern und einer Gesamtfläche von 27.171 ha.

Der Verein Regionalentwicklung Rheingau e.V. bildet die LAG Rheingau. Darin haben sich Vertreter aus Wirtschaft, Politik, sozialen Einrichtungen, Weinbau und Tourismus sowie engagierter Bürger/innen der Region zusammengeschlossen, um gemeinsam zukunftsorientierte Ideen umzusetzen.



Vorsitzender der LAG und des Vereins Regionalentwicklung Rheingau ist Dr. Matthias Corvers, Winzer und Unternehmer aus Oestrich-Winkel.

Seine Stellvertreter/innen sind Frau Ingrid Steiner, Geschäftsführerin der Rheingauer Weinwerbung GmbH und des Rheingauer Weinbauverbandes und Rolf Wölfert, Vorstand der Rüdesheim Tourist AG.

HANDLUNGSFELDER

Die Projekte müssen der strategischen Ausrichtung der Region, wie sie im „**Regionalen Entwicklungskonzept**“ (REK) Rheingau erarbeitet wurde, entsprechen. Die darin formulierten Ziele (Auszug) lauten:

RHEINGAU PUR

- Entwicklung und Stärkung eines regionalen Kultur- und Selbstbewusstseins
- Inwertsetzen und Erlebarmachen der einzigartigen Kulturlandschaft

WIRTSCHAFTEN IM RHEINGAU

- Arbeitsplätze sichern und ausbauen und die Struktur eines vielfältigen Mittelstandes erhalten
- Ausbau und Vermarkten der Tourismusdestination Rheingau
- Erhöhung der Wertschöpfung für Weinbau und Landwirtschaft

LEBEN IM RHEINGAU

- Komm-, Bleibe- und Wiederkehrstrategien für alle Generationen und Neubürger entwickeln
- Erhaltung, Stärkung und Weiterentwicklung der Kernbereiche und historischen Baukultur

MENSCHEN IM RHEINGAU

- Aufbau von Vernetzungsstrukturen
- Stärkung und Weiterentwicklung des ehrenamtlichen Engagements